

acrevis Bank AG als CO₂-neutrales Unternehmen

Die acrevis Bank AG hat 2020 ihren gesamten CO₂-Ausstoss kompensiert und ist von der Stiftung myclimate mit dem Label «CO₂-neutrales Unternehmen» ausgezeichnet worden. Langfristig will acrevis verschiedene Massnahmen für eine pragmatische CO₂-Reduktion umsetzen, um so ihrem Bekenntnis zur Nachhaltigkeit auch im ökologischen Bereich Nachdruck zu verleihen.

Verantwortungsvolles Banking – dieser Vision hat sich die acrevis Bank AG verschrieben. Das bedeutet, allen Anspruchsgruppen gleichermaßen gerecht zu werden und deren Ansprüche in einer ausgewogenen Balance zu halten: «Als Bank sind wir unseren Kundinnen und Kunden verpflichtet, als Aktiengesellschaft unseren Aktionärinnen und Aktionären und als Arbeitgeberin unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern» hält Michael Steiner, Vorsitzender der acrevis Geschäftsleitung, fest.

Den eigenen Wurzeln treu bleiben

Als Unternehmen fühlt sich die acrevis Bank AG zudem der Allgemeinheit verpflichtet: «Wir sind als Bank ein Teil der Gesellschaft und wollen unsere Verantwortung auch ihr gegenüber wahrnehmen», so Michael Steiner. «Diese Überzeugung leitet sich aus den Wurzeln der acrevis ab: Vor über 165 Jahren ist eine unserer Vorgängerbanken aus der "Gemeinnützige- und Hilfsgesellschaft der Stadt St.Gallen" hervorgegangen und engagierte sich bereits damals verantwortungsvoll in der Region. Wir nehmen diese Herkunft auch heute noch ernst.» Zum Ausdruck kommt dies nicht zuletzt im Nachhaltigkeitsengagement von acrevis, für das sich die Bank am ESG-Modell orientiert, das ökonomische, ökologische und soziale Aspekte sowie Aspekte der Unternehmensführung in sich vereint («Environment – Social – Governance»).

Verschiedene Nachhaltigkeits-Aspekte

Bezüglich Unternehmensführung setzt acrevis auf eine partnerschaftliche Unternehmenskultur mit klaren Werten, auf eine umsichtige Risikopolitik sowie auf faire, realistische und motivierende Ziele statt auf eine exzessive Bonuspolitik mit falschen Anreizen. Im Bereich der sozialen Engagements unterstützt acrevis jedes Jahr rund 400 verschiedene regionale Institutionen und Vereine in den Bereichen Soziales, Kultur, Sport und Wissenschaft mit Sponsoring, Vergabungen und Spenden.

Nachhaltig auch im ökologischen Bereich

Um den Nachhaltigkeitsgedanken auch im ökologischen Bereich zu stärken, hat acrevis in Zusammenarbeit mit der gemeinnützigen Stiftung myclimate im vergangenen Jahr eine umfassende CO₂-Bilanz erstellt, um so diesen Aspekt des eigenen ökologischen Fussabdrucks zu analysieren.

Regional und international engagiert: Projekte am Bodensee und in Myanmar

Die Analyse des CO₂-Fussabdrucks konnte im vergangenen Jahr abgeschlossen werden. Auf dieser Basis unterstützte acrevis 2020 finanziell zwei myclimate-Klimaschutzprojekte, die CO₂ binden und damit den gesamten CO₂-Ausstoss des Unternehmens kompensieren. Dabei wurden ganz bewusst ein regionales und ein internationales Projekt ausgewählt: In der Bodenseeregion und damit im Marktgebiet der Bank fördert acrevis ein Pionier-Klimaschutzprogramm, bei dem fruchtbare Böden Kohlenstoff in Ackerflächen speichern. Durch bodenschonende und humusaufbauende Massnahmen wird die Humusanreicherung erhöht. Fruchtbare Ackerböden dienen so als natürliche CO₂-Senken, und das Projekt trägt zu einer klimafreundlichen und ernährungssicheren Landwirtschaft bei. In den Küstenregionen von Myanmar beteiligt sich acrevis darüber hinaus an einem Projekt zur Aufforstung von Mangroven. Gesunde Mangrovenwälder nehmen dort nicht nur CO₂ auf, sie fördern auch die Biodiversität und tragen zum Schutz der Bevölkerung vor Naturkatastrophen bei.

Auf dem richtigen Weg

Vera Eigenmann, Leiterin Strategie & Geschäftsentwicklung von acrevis: «Dank dieser Beteiligungen ist die acrevis Bank AG seit 2020 vollumfänglich CO₂-neutral. Das gesamte von uns ausgestossene CO₂ konnte damit wieder gebunden werden. Wir freuen uns über diesen Erfolg und das entsprechende Label

der Stiftung myclimate.» Bei einem einmaligen Engagement will man es indes nicht bewenden lassen: «Langfristig streben wir für unser Unternehmen eine pragmatische CO₂-Reduktion an. Mit myclimate identifizieren wir derzeit effektive Massnahmen zur konsequenten Reduktion unseres CO₂-Ausstosses. Dies ist auch im Sinne unserer Vision einer verantwortungsvollen Bank und unseres Bekenntnisses zur Nachhaltigkeit – acrevis ist die Bank fürs Leben, für diese und künftige Generationen. Wir sind überzeugt: Damit sind wir als Unternehmen und Bank auf dem richtigen Weg.»

Nachhaltigkeit im Kerngeschäft – nachhaltig anlegen und Green Gold

Den Aspekt der Nachhaltigkeit will acrevis auch in ihr Kerngeschäft als Bank einbinden. acrevis unterstützt das Ziel des Bundesrats und der Schweizerischen Bankiervereinigung, dass sich die Schweiz zu einem führenden Standort im Bereich Sustainable Finance entwickelt. Mit dem nachhaltigen Vermögensverwaltungsmandat «acrevis invest expert Nachhaltigkeit» bietet acrevis seit 2020 die Möglichkeit, umwelt- und sozialverträglich zu investieren. Dieses nachhaltige Vermögensverwaltungsmandat von acrevis schliesst nicht nur schädliche Unternehmen aus, sondern beinhaltet auch gezielt Aktien von innovativen Unternehmen, die sich aktiv für Umweltschutz und soziale Aspekte engagieren.

Als weiteres Element ihrer Nachhaltigkeitsstrategie bietet acrevis ab sofort zertifiziertes Valcambi Green Gold an. Valcambi Green Gold ist zurückverfolgbar und nachhaltig produziertes Gold. Es wird nach den strengen Richtlinien der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung OECD und der London Bullion Market Association LBMA gemäss der «Responsible Gold Guidance» sowie des «Conflict Free Gold Standard» des World Gold Councils geschürft und raffiniert. Qualifizierte Minen, die ethisch und sozial verantwortungsvoll agieren, produzieren dieses Gold unter grösstmöglicher Beachtung von Menschenrechten sowie mit kontrollierten und umweltverträglichen Schürfmethode.

«Wir freuen uns, das Valcambi Green Gold als Standard in unserem Goldbarren-Sortiment anbieten und so unsere Verantwortung auch in diesem Bereich wahrnehmen zu können. Weitere nachhaltige Angebote und Lösungen in unserem Kerngeschäft werden laufend geprüft», erklärt Michael Steingruber, Leiter Segment-Management Finanzieren und Basis-Dienstleistungen.

Telefonische Medienauskünfte:

Am Freitag, 22. Januar 2021, von 14 bis 15 Uhr, findet die telefonische Mediensprechstunde statt:
Dr. Michael Steiner, Vorsitzender der Geschäftsleitung
Direktwahl 058 122 74 80

Die acrevis Bank AG ist 2011 aus dem Zusammenschluss der Bank CA St.Gallen AG und der swissregiobank AG entstanden. Als führende Regionalbank zwischen Bodensee und Zürichsee positioniert sich acrevis durch eine systematische Abdeckung des Marktgebiets und segmentspezifische Angebote. Die Kernkompetenzen liegen in der Finanzierung privater Immobilien, in der Anlageberatung, in der Vermögensverwaltung sowie im kommerziellen Geschäft mit KMU, Gewerbe und Selbstständig-erwerbenden. Mehr Informationen: www.acrevis.ch

acrevis Bank AG
Marktplatz 1
CH-9004 St.Gallen

Tel. 058 122 75 55
Fax 058 122 75 50

info@acrevis.ch
www.acrevis.ch


neutral
Unternehmen
myclimate.org/01-20-847945



Meine Bank fürs Leben

St.Gallen • Gossau SG • Wil SG • Wiesendangen • Bütschwil • Rapperswil-Jona • Pfäffikon SZ • Lachen SZ